



Jahresringe des Sonnenbergs

Eine Chronologie

Sonnenberg-Kreis – Gesellschaft zur Förderung internationaler Zusammenarbeit e. V.

Miteinander sprechen • Vorurteile überwinden • Sich verständigen • Verantwortlich handeln

1949

1. deutsch-dänische "Erziehertagung" im Schullandheim Sonnenberg (siehe Titelseite) unter der Leitung Walter Schulzes, Wolfenbüttel

1. Auslandstagung in Karsemose/ Dänemark

1950

1. internationale Erziehertagung (mit Dänen, Finnen, Schweden, und Deutschen



1951

"Lasst uns einen neuen Anfang setzen- Worte der Völker vom Menschentum" erscheint. In Wolfenbüttel wird der Internationale Arbeitskreis Sonnenberg e.V (IAS) gegründet. "Sonnenberg-Briefe zur Völkerverständigung" Heft Nr. 1

1952

Auf der Kälberwiese bei St. Andreasberg errichten Berufsschüler unter Leitung von Günter Wiemann eine Bauleitbaracke (gestiftet von den Salzgitter-Werken). 1. Auflage des "Sonnenberg-Liederbuches"

1953

Einweihung des Internationalen Hauses Sonnenberg

1954

1. Jugendtagung mit 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus vier Nationen
1. Mitgliederversammlung "Internationale Erziehungsaufgaben"- Sondertagung unter Leitung von Kultusminister Richard Voigt
Internationale Geschichtspädagogentagung (mit Georg Eckert)



1957

"Sonnenberg-Nachrichten" Heft Nr. 1
Sonnenberg-Liederbuch "Pro Musica" erscheint.
Deutsch-französische Tagung, die 1963 zur Gründung des "Komitees Niedersachsen-Normandie" führte.

1955

Theodor Heuss als Autor des ersten Heftes der Schriftenreihe "Zwischen gestern und morgen"
Gründung der Niedersächsischen Landeszentrale für Heimatdienst (später Landeszentrale für politische Bildung) im IHS
1. internationale Berufspädagogentagung
1956 Einweihung des Jugendhauses
1. internationale Heilpädagogentagung

1958

Gründung der International Sonnenberg Association (ISA) in Kopenhagen.

Gründungsdaten der nationalen Sonnenberg-Gruppen

1951 Deutschland	1958 Österreich	1985 Griechenland
1954 Großbritannien	1958 Schweden	1988 Kroatien
1956 Finnland	1962 Belgien	1991 Ungarn
1957 Dänemark	1963 Frankreich	1994 Polen-Regional
1957 Schweiz	1964 Italien	1994 Russland
1958 Luxemburg	1968 Israel	1994 Tschechien
1958 Niederlande	1969 USA	1995 Bulgarien
1958 Norwegen	1973 Malta	1998 Polen
		1998 Rumänien

1959

1. internationale Elterntagung

1960

1. Vorbereitungslehrgang für ins Ausland zu entsendende deutsche Lehrer:innen

1. internationales Mitarbeiter:innenseminar



1971

Verleihung der Carl-von-Ossietzky-Medaill e an den Internationalen Arbeitskreis Sonnenberg

1974

Wirtschaftstrakt mit neuer Küche eröffnet, Ministerpräsident Alfred Kubel stiftet "Hannover-Zimmer"

1972

Konstituierung der Vereine Sonnenberg-Kreis e.V., Internationaler Arbeitskreis Sonnenberg e.V., Haus Sonnenberg e.V. Kurt Neumann wird Pädagogischer Leiter.

1975

"Die Ganztagschule-Konzeption und Erfahrungen"

1973

Joachim Raffert wird Nachfolger Walter Schulzes.

1976

1. Tag der Offenen Tür

Beginn der Serie von GEW-Sonnenberg-Tagungen zum Themenkreis „Deutsche Schulen im Ausland“ 1. internationales Familienseminar

Abschluss der 1. Aktion der Gruppe "Kontakt-Kunst": Projekt "Käfig". Es folgen 1977: "Atlas" (Haus A) und 1982/83: "Weg und Brücke"

1961

1. Fremdsprachen-Tagung

1962

Einweihung Mitarbeiterhaus
Einstellung des ersten ausländischen Gastdozenten
1. Aphorismenband: "Gedankenlosigkeit tötet"

1963

1. Aufenthalt behinderter Kinder
Sammelband "Politik und Bildung"

1965

1. Strafvollzugstagung
Umzug der Geschäftsstelle Braunschweig zum Bankplatz 8

1967

"Grundlagen und Erfordernisse internationaler Bildungsarbeit" (Kurt Neumann) erscheint.

1968

Walter Schulze erhält das Große Verdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland.



1969

1000. Sonnenberg-Tagung
1. Betriebsratswahlen

1977

1. Bildungsurlaubsseminar

Verwaltungsanbau und neue Gruppenräume im Jugendhaus in Betrieb genommen



1978

Eröffnung des Speisesaals (Festrede Prof. Heinrich Rodenstein)

1979

Jubiläumstagung 1949-1979 "Auswärtige Kulturpolitik- ein Beitrag zur internationalen Verständigung" (mit Staatsministerin Dr. Hildegard Hamm-Brücher)

Jubiläumsveranstaltung im House of Lords, London, zum 25jährigen Bestehen der Sonnenberg Association of Great Britain

1980

1. Internationale Jugendmusikwoche (Leitung: Prof. Willi Träder)
1. Sonnenberg-Tagung in Ungarn
Tod von Walter Schulze († 03.11.1980)

1981

2000. Sonnenberg-Tagung (deutsch-britisch-jugoslawische Jugendtagung)



1982

Bau der Grillhütte mit Göttinger Berufsschülern
1. Landeskundeseminar
1. Sozialpädagogisches Seminar mit Auszubildenden der VW-Werke
Abschluss des Curriculum-Projektes "Weimarer Republik als Thema der Erwachsenenbildung" (Wolfgang Borchardt)

1985

UNESCO Fremdsprachentagung

1985

"So begann es... Aus der Frühzeit des Sonnenberg. Eindrücke, Erlebnisse, Erinnerungen" (Willi Gieseemann, Karl Rowold, Günter Wiemann) erscheint.
1. Treffen der Regionalgruppe Berlin

1987

Wolfgang Borchardt folgt Kurt Neumann als Pädagogischer Leiter. Einweihung Haus E/Umbau des Jugendhauses B

1988

Beginn des "Mobilen Waldlernpfads" (Natur-Erleben-Kurse) "Gemeinsam für Frieden und Verständigung" (Geschichte der ISA) erscheint.
30 Jugendliche aus der DDR im IHS
Prof. Rolf Wernstedt wird zum Vorstandsvorsitzenden gewählt.



1983

1. deutsch-britisches Arbeitslosenprojekt mit Bau eines Kinderspielplatzes
1. Studienreise in die DDR

1986

1. internationale Freinet-Tagung
1. Treffen der Regionalgruppe Nord
1. Sonnenberg-Tagung in der UdSSR
1. Treffen der Regionalgruppe Baden-Württemberg

1989

3000. Sonnenberg-Tagung (intern. Familienseminar) Nr. 1 der neuen Serie der "Sonnenberg News"
1. Familienseminar mit Gästen aus der DDR



1990

Fritz Eitel folgt Joachim Raffert als Generalsekretär.
Dr. Bernd Gröttrup folgt Prof. Dr. h.c. mult. Günter Wiemann als Vorstandsvorsitzender.

"Sonnenberg-Entstehung und Entwicklung einer Bildungseinrichtung im Kontext gesellschaftlicher Defizite und bildungspolitischer Chancen" (Kurt Neumann) erscheint.

1993

"Entschließung gegen Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus und die Duldung von Gewalt in Deutschland" (Kuratoriumssitzung in Hannover)
Abschied von Karl Rowold (1911-1993)
Fritz Gerchow folgt Dr. Gröttrup als Vorstandsvorsitzender



1991

Beginn des Jugend-Bildungs-Projekts "Nationalismus und Rechtsextremismus" (in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten)
Einführung der EDV in der Tagungsverwaltung (Seminarprogramm)

1994

Sonnenberg- Partner des Nationalparks Harz

1996

Corporate Identity: Dreiklang "Internationalität-Demokratie- Ökologie" Neugestaltung des Sonnenberg-Erscheinungsbildes

1997

Dreier-Leitungsteam: IHS Pädagogik Lore Reiter, Organisation Gerd Meister, Finanzen/Verwaltung Klaus Ruppel

Auszeichnung des IHS mit der "Ehrenmedaille für die Verdienste in der Bildung" durch das Polnische Bildungsministerium

1992

1. Sonnenberg-Tagung in Prag
Sonnenberg mit der Comenius-Medaille ausgezeichnet

1995

4000. Sonnenberg-Tagung ("Juden in Deutschland-Ausgewählte Themen zur Geschichte und Gegenwart")
ton Wachter/NL folgt Dr. Walter Roy/GB als Vorsitzender der International Sonnenberg Association.

1998

Adrian Greenwood folgt Fritz Eitel als Generalsekretär der deutschen Sonnenberg-Vereine.

Beginn des EU-Projektes "Antirassismus-Qualifikation" (AQUA)

Umbau der Gästehäuser (behindertengerecht)

40 Jahre ISA (1958-1998)

1999

50 Jahre Sonnenberg-Arbeit (1949-1999)

2003

Streichung der bereits bewilligten Institutionellen Mittel durch die neue Landesregierung

Insolvenzantrag der Trägervereine Internationaler Arbeitskreis Sonnenberg e. V. und Haus Sonnenberg e. V.

Die Mitgliederversammlung des Sonnenberg-Kreis e. V. spricht sich für die Fortführung der

Bildungsarbeit im Internationalen Haus Sonnenberg aus.

Umzug der Geschäftsstelle Braunschweig ins Internationale Haus Sonnenberg.

Schließung des Internationalen Haus Sonnenberg, Kündigung aller Mitarbeiter:innen.

Sonnenberg-Freunde gründen die Initiative „Rettet den Sonnenberg“.

Reimund Berger wird mit der Geschäftsführung des Vereins beauftragt.

2001

EU-Projekt bis 2004 "Training of Protected Area Staff" (TOPAS)

Vom Parkplatz zum Naturgarten (BASEG-Sommertreffen)

Beginn der EU-Bildungsoffensive Harzer Tourismus (bis 2004)|

Minister Stratmann unterstützt die Wiederinbetriebnahme des IHS durch den Sonnenberg-Kreis e. V.

Unterzeichnung des Nutzungsvertrags mit dem Insolvenzverwalter und Vertretern der NORD/LB.

Anerkennung als HVHS nach dem Nds. Erwachsenenbildungsgesetz in der Trägerschaft des Sonnenberg-Kreis e.V.

Aufnahme der Bildungsarbeit im IHS durch den Sonnenberg-Kreis e. V. (Silvestertagung)



2002

Dr. Wolfgang Domröse wird neuer Vorstandsvorsitzender.

Verabschiedung des Sonnenberg-Leitbildes "Voneinander lernen und miteinander handeln in einer vernetzten Welt"

Sanierungskonzept zwischen dem Internationalen Arbeitskreis Sonnenberg e. V. zusammen mit dem Haus Sonnenberg e. V. in Zusammenarbeit mit der Norddeutschen Landesbank und der niedersächsischen Landesregierung vereinbart.



2004

Die ersten sieben Mitarbeiter:innen werden eingestellt
Beginn des Projekts „Vermittlung von Europa-Kompetenz im außerschulischen Bereich“

Mitgliedschaft in GEA und EUNET

Anerkennung der Förderungswürdigkeit beim Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten und der Bundeszentrale für politische Bildung (BpB)

2007

Beginn des Projekts „Vielfalt tut gut. Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie“.



2005

Tag der offenen Tür als „Aktionstag“ gemeinsam mit der ISA

Beginn des Projekts „Globales Lernen“

Tod von Joachim Raffert († 18.09.2005)

2008

Qualitätstestierung nach LQW und DEKRA 50 Jahre ISA, 30 Jahre DEF-Tagungen (Deutsch-Evangelischer-Frauenbund)

Beginn des Projekts „Deutsche Handwerker nach Dänemark“

Das „Handbuch mit Best Practices for Integration“ erscheint im Rahmen des EUNET-Integrationsnetzwerks

2010

Erste Investitionen im Haus (Fenster austausch, Blockheizkraftwerk)

Prof. Stuart Parkes/F folgt Ton Wachter/NL als Vorsitzender der International Sonnenberg Association

Tod von Reimund Berger († 28.12.2010)

2006

Claus Jähner neuer Vorstandsvorsitzender

Tod von Fritz Eitel († 09.07.2006)

Gründungsversammlung des „Förderverein Sonnenberg e. V.“

2009

60 Jahre Sonnenberg-Tagungen

Manfred Lechner ersteigert das Internationale Haus Sonnenberg

Der Sonnenberg-Kreis schließt einen Mietvertrag für 10 Jahre mit M. Lechner

2011

Andreas Zieske neuer Geschäftsführer des SK

2012

Retestierung: Lernorientierte Qualitätstestierung

2013

Finn Rowold folgt Prof. Stuart Parkes als ISA Vorsitzender
Der Sonnenberg-Kreis e. V. wird als „Nationalpark-Partner“ ausgezeichnet

Das Mitarbeiterwohnhaus erhält ein neues Dach

2016

Jens Steffen Minkus neuer Geschäftsführer

Retestierung der Lernerorientierten Qualitätstestierung in der Weiterbildung (LQW)

Beginn des Mädchenprojekts „Sound it out 2016“ gefördert durch Erasmus+

Viola von Cramon übernimmt die Interims-Geschäftsleitung

Abschlussveranstaltung des Sonnenberg-Netzwerkprojekts My!Europe in Hannover.

2014

Horst Weiher neuer Geschäftsführer des SK

Michael Osann neuer Vorstandsvorsitzender.

2017

Projekt „My!Europe“ beendet

Annett Radeck neue Geschäftsführerin

2018

60 Jahre ISA

Haus B wird modernisiert

2019

Carolyn Ziese neue Geschäftsführerin

Buchungsrückgänge aufgrund der Corona-Pandemie bis hin zum vollständigen Veranstaltungsstopp, Beantragung von Überbrückungshilfen

2015

Viola von Cramon folgt Michael Osann als Vorstandsvorsitzende.

Beginn des Sonnenberg-Netzwerkprojekts My!Europe

2020

Tilman Zschiesche ab 09/2020 neuer Geschäftsführer

Retestierung der Lernerorientierten Qualitätstestierung in der Weiterbildung (LQW)

Arbeit unter den Bedingungen der Corona-Pandemie, Ausbau der digitalen Infrastruktur, Entwicklung von Online-Bildungsangeboten

Umfängliche Renovierung, Entsorgung der alten Bestände und der antiquierten technischen Ausstattung

Personalstamm kann trotz der Buchungsausfälle gehalten werden

Runderneuerung technische Ausstattung der Tagungsräume (Beamer, Lautsprecher, Leinwände)

2021

Schutz der Marke „Internationales Haus Sonnenberg“

Komplette Überarbeitung der Sonnenberg-Internetseite

Regelmäßige, monatliche Versendung des Sonnenberg Info-Briefs
Mitgliederbestand aktualisiert und Mitgliederservice neu aufgestellt
Überarbeitung der Mitgliederinformationen, der Werbeflyer und Infobroschüren
Wiederaufnahme des internationalen Freiwilligenprogramms mit der Schaffung von drei Praktikumsplätzen
Renovierung der Zimmer in Haus A (obere Etage)
Renovierung Atrium

2023

In diesem Jahr blicken wir auf eine Geschichte, die bis ins Jahr 1949 zurückgreift. In unseren Jahresringen sind die wichtigsten Stationen vermerkt.

Wir denken zurück und weiter.

Informationen finden Sie auf unserer Website www.sonnenberg-international.de



2022

Neustart der Veranstaltungen nach den Auflagen zur Eindämmung der Corona-Pandemie

Gewinnung neuer und Aktivierung bisheriger Kunden

Neue Ausstattung Speisesaal

Ausbau der regionalen Kooperationen, Rezertifizierung der Nationalpark-Partnerschaft, Aufstellung von Bienenstöcken auf dem Gelände
Ausbau der internationalen

Kooperationen (Ukraine, Bulgarien, Rumänien, Georgien), Entwicklung eines neuen Konzepts der internationalen Zusammenarbeit

Aufnahme von Familien aus der Ukraine, Koordinierung von Sach- und Geldspenden sowie Unterstützung bei allen Behördengängen

Gründung der „Stiftung Internationales Haus Sonnenberg“

www.ihs-stiftung.de

Ausblick für 2024



Wir werden weitere Projekte, Ideen und Ziele entwickeln, um damit erfolgreich den Gedanken der Verständigung voranzubringen – was der Kern der allumfassenden Sonnenberg-Arbeit ist und schon immer war- heute so wichtig wie damals!

Das 75-jährige Jubiläum wird uns durch das gesamte Jahr mit vier jahreszeitlichen Veranstaltungen führen:

Die erste im März, der große Festakt im Juni, die dritte im September und die vierte im Rahmen der Silvestertagung 2024/2025.



Stiftung

INTERNATIONALES HAUS SONNENBERG

Miteinander sprechen

Vorurteile überwinden

Sich verständigen

Verantwortlich handeln

Die Stiftung hat das Ziel, die wertvolle Bildungsarbeit des Internationalen Haus Sonnenberg zu unterstützen, das Haus als internationale Begegnungsstätte langfristig zu erhalten und die zukunftsorientierten Bildungsangebote weiter auszubauen.

Gegründet wurde die Stiftung aufgrund der Verkaufsabsichten des jetzigen Eigentümers der Immobilie. Die Freunde und Unterstützer, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die langjährigen Mitglieder und internationalen Kooperationspartner sowie der Vorstand des Internationalen Haus Sonnenberg können sich nicht vorstellen, die Bildungsangebote des Sonnenbergs an einem anderen Ort anzubieten und möchten verhindern, dass das Internationale Haus Sonnenberg durch Verkauf in andere Hände gelangt.

Zudem sind die weitere Modernisierung, die Instandhaltung, die nachhaltige Ressourcenschonung durch den energetischen Ausbau der Tagungshäuser dringliche aktuelle Aufgaben. Viele dieser Vorhaben können derzeit nicht realisiert werden, da der Trägerverein des Internationalen Haus Sonnenberg, der Sonnenberg-Kreis e.V., nicht Eigentümer der Immobilie ist, sondern das Haus als Pächter betreibt.

Daher ist es das vorrangige Ziel der Stiftung, über Spenden, Crowdfunding und gezielte Förderung die finanziellen Mittel aufzubringen, die erforderlich sind, um die bisher gepachtete Immobilie zu erwerben, die notwendigen Investitionen für eine nachhaltige Zukunft, für den weiteren inklusiven Ausbau und insbesondere die energetische Sanierung der Tagungshäuser des Sonnenbergs zu tätigen. Der jetzige Eigentümer ist bereit, das Haus und das Grundstück dem Sonnenberg-Kreis e.V. zu einem angemessenen Kaufpreis zu überlassen.



Stiftung

INTERNATIONALES HAUS SONNENBERG

Darüber hinaus soll die Stiftung auch Projekte, Initiativen und Stipendien fördern, die die Bildungsarbeit des Internationalen Haus Sonnenberg unterstützen. Die Stiftung ist beim Amtsgericht Braunschweig eingetragen, sie ist gemeinnützig, unabhängig und selbstlos tätig. Die Mittel der Stiftung dürfen nur für diese genannten satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden und kommen so dem Stiftungszweck unmittelbar zugute.

Zur Sicherstellung der Unabhängigkeit, der Rechtmäßigkeit und für die Erreichung der Satzungsziele wird die „Stiftung Internationales Haus Sonnenberg“ von der dafür zuständigen, ebenfalls gemeinnützigen Organisation „Die Stiftungspartner“ (www.die-stiftungspartner.de) treuhänderisch verwaltet. Der Stiftungsbeirat ist ehrenamtlich tätig.

Wir freuen uns über jede Spende, egal in welcher Höhe!

Guten Taten werden belohnt! Für jede Spende wird eine steuerrechtlich verwertbare Spendenquittung ausgestellt. Zudem werden wir als Anerkennung Ihrer Spenden in regelmäßigen Abständen attraktive Angebote des Hauses bereitstellen und verlosen. Bitte geben Sie diese Information auch an andere interessierte Personen und Institutionen weiter.

Spenden

Sparkasse Göttingen
DE92 2605 0001 0056 1017 69
BIC: NOLADE21GOE
Verwendungszweck: Spende
Internationales Haus Sonnenberg



Clausthaler Straße 11
37444 St. Andreasberg

+49(0)5582 944-0

✉ info@sonnenberg-international.de
🌐 www.sonnenberg-international.de